

FAQ – Frequently Asked Questions

- Was Sie schon immer über die Deutschen Meisterschaften wissen wollten -

- Qualifikation
- Dienstbefreiung
- Datenschutz
- Anfahrt
- Übernachtung
- Anmeldung
- Training
- Waffenaufbewahrung
- Ausländer
- Mannschaftsummeldung
- Startkartenverlust
- Startüberschneidung
- Startnummer
- Sicherheitsvorschriften
- Antidoping
- Druckluftflasche
- Ergebnislisten
- Olympische Wettbewerbe

Wann und wo finde ich die Qualifikationszahlen?

Nach den **Meldeschlussterminen** (s. Ausschreibung) werden die Daten der Landesmeisterschaftsergebnisse zentral eingelesen und die neuen **Limitzahlen** anhand des Leistungsniveaus und der Standkapazität ermittelt. Sie werden gewissenhaft nach den Regeln der Sportordnung, dem Zeitplan, wobei auch unterschiedliche Klassen zur selben Zeit am selben Stand schießen können, und den Standgegebenheiten ermittelt. Das dauert circa eine Woche. Aus verständlichen Gründen können keine Einzelauskünfte gegeben werden. Bitte schalten Sie gegebenenfalls die zuständige Landessportleitung ein. Sie erhalten die Limitzahlen und die Teilnehmer je Disziplin und Klasse (nur!) im Internet auf unserer Website unter "**Termine**" oder auf unserer Startseite, wenn Sie auf den entsprechenden DM-Button in der unteren Logo-Leiste klicken.

Muss mir meine Schule/mein Arbeitgeber für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft freigegeben?

Die Startkarte des Deutschen Schützenbundes ist eine offizielle **Einladung** zur Deutschen Meisterschaft. Sie kann für eventuelle Dienst- oder Schulbefreiungsanträge den entsprechenden Stellen vorgelegt werden. Diese können Sie von der Arbeit bzw. dem Schulunterricht freistellen; sie müssen es aber nicht!

Wo werden meine Daten veröffentlicht?

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des DSB erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse zu organisatorischen Zwecken erfasst und unter Angabe von Name, Vereinsname, Altersklasse, Jahrgang, Wettkampfbezeichnung und Landesverband in Starterlisten, Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet – eventuell auch mit Fotos – veröffentlicht werden.

Wie komme ich zum Austragungsort Hochbrück und wo kann ich parken?

Auf der Schießanlage stehen Tag und Nacht lediglich 700 kostenpflichtige **Parkplätze** zur Verfügung. Wir bemühen uns, die Stellflächen für die Fahrzeuge optimal zu nutzen. Deshalb werden Ihnen Plätze zugewiesen. Parken in den Grasstreifen um das Gelände ist polizeilich

verboten. Rettungs- und Fluchtwege müssen konsequent freigehalten werden. Für die Benutzung der Parkplätze wird eine Gebühr in Höhe von 4,00 Euro pro KFZ/Tag erhoben. Die Postadresse der Schießanlage Hochbrück lautet: Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching.

Für Starter an den **Behindertenwettbewerben** werden Parkplätze reserviert.

Sind die Parkplätze besetzt, fahren auch in diesem Jahr wieder von und zur Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück kostenlose **Shuttlebusse** vom Festplatz Unterschleißheim. Dazu finden Sie nachfolgend Informationen zur Anfahrt und zum Fahrplan. Für alle anderen Deutschen Meisterschaften gibt es Hinweise zur Anfahrt zum Austragungsort auf den entsprechenden Internetseiten der Ausrichter oder unter den entsprechenden Terminen in unserem Zeitplan im Internet.

Gibt es Übernachtungsmöglichkeiten auf der Schießanlage Hochbrück oder Hotels in der näheren Umgebung?

Der „**Campingplatz**“ in Hochbrück hat nur ca. 40 Stellplätze und wird in diesem Jahr wieder von der Firma Messebau Ingo Grevelhörster betreut. Wenn noch möglich, melden Sie bitte Ihr Fahrzeug mit Angabe des Übernachtungszeitraums unter der E-Mail-Adresse info@messeservice-grevelhoerster.de an. Auf dem großen Platz bei der KK-Halle werden nur noch die Landesverbände untergebracht. Diese erhalten die notwendigen Stellplätze für Ihre Versorgungsfahrzeuge. Das Zelten oder die Wohnwagennutzung von Startern direkt bei Ihren Landesverbänden ist nicht mehr möglich. Größere Gruppen müssen einen der Zeltplätze in der Umgebung aufsuchen.

- Campingplatz München-Thalkirchen
- Campingplatz München-Obermenzing, Lochhausener Str. 59, 81247 München
- Campingplatz Nord-West, Auf den Schrederwiesen 3, 80995 München
- Campingplatz Langwieder See, Eschenrieder Str. 119, 81249 München

Weitere Plätze und Informationen hierzu finden Sie im Internet über den folgenden Link.

Für diejenigen, die es bequemer haben möchten, gibt es verschiedene Internetseiten mit **Hotelangeboten**, beispielsweise

- <http://www.muenchen.de/uebernachten/hotel-umland.html>
- <http://www.region-muenchen.de>
- <http://www.muenchen-pension.de/home.html>
- www.garching.de
- www.oberschleissheim.de

Bei allen anderen Deutschen Meisterschaften werden Übernachtungshinweise auf den entsprechenden Websites der Ausrichter oder der Austragungsorte angeboten.

Wir funktioniert die Anmeldung und was muss ich vor meinem ersten Start tun?

Mit Ihrer Startkarte gehen Sie bis spätestens eine Stunde vor Ihrem ersten Start zum großen Zelt zwischen dem Hauptgebäude des BSSB und der Finalhalle. Dort finden Sie die Schalter für die Waffen- und Bekleidungskontrolle. Die Startnummernausgabe ist im Erdgeschoss des Hauptgebäudes. Diese Stellen sind ab 24. August 2017 mindestens von morgens 7:00 Uhr bis abends vor dem letzten Wettkampfdurchgang geöffnet.

Die **Waffenkontrolle** ist für alle Teilnehmer Pflicht. Für Gewehrschützen wird bei den „Olympischen Disziplinen“ eine **Bekleidungskontrolle** vorgenommen. Eine solche Disziplin erkennt man daran, dass auf der Startkarte zusätzlich zum Wettkampfbeginn die Möglichkeit zum Training angegeben ist. Wettkampfkleidung mit DSB- oder ISSF-Siegel wird nicht mehr kontrolliert. Die hiervon befreiten Schützen sind allerdings stets für ihre Kleidung und Ausrüstung selbst verantwortlich. Sollte bei Nachkontrollen ein Regelverstoß festgestellt werden, wird der Sportler vom Wettkampf disqualifiziert. Es werden – auch in den nichtolympischen Disziplinen – stichprobenartige Kontrollen am Stand durchgeführt. Starten Sie in einer olympischen Disziplin, müssen Sie zusätzlich eine **Antidoping-Erklärung**

unterzeichnen.

Bringen Sie bitte unbedingt einen **Wettkampfpass**, und wenn Sie älter als 16 Jahre alt sind, einen **amtlichen Lichtbildausweis** zu allen Starts mit. Alle Anmeldungen, Kontrollen, Erklärungen und Ummeldungen können auch schon vorher, d. h. an einem beliebigen Tag der Deutschen Meisterschaft, für alle weiteren Wettkämpfe erledigt werden.

Bei **Verlust oder Nichterhalt der Startkarte** kann diese während der DM gegen eine Gebühr von 5,00 Euro ersetzt werden. Ein individueller Nachversand durch den DSB ist nicht möglich! Die Anmeldezeiten für die Deutschen Meisterschaften im **Bogenschießen** können Sie dem jeweiligen Zeitplan entnehmen.

Kann ich vor meinem Start trainieren?

Wenn Sie in einer **olympischen Disziplin** in den Männer-, Frauen- oder Juniorenklassen (nicht Bogen Recurve) teilnehmen, können Sie am Donnerstag, den 24. August 2017 an einem freien Training teilnehmen. Ihre Berechtigung für das Training in den Flinten-Disziplinen finden Sie neben Ihrem eigentlichen Wettkampftermin auf der Startkarte. Für alle anderen Wettbewerbe – außer Feldbogen – können aus Kapazitätsgründen keine Trainingszeiten angeboten werden.

Wo kann ich meine Waffe aufbewahren?

Im Keller der Luftdruckhalle ist die **Waffenkammer**. Dort können Sie für 4,00 Euro pro Tag Ihre Waffe einlagern lassen. Die Waffenkammer ist morgens von 7:00 Uhr bis zum Ende des letzten Wettkampfes am jeweiligen Tag besetzt. Eine Aufbewahrung der Waffen im Zelt ist waffenrechtlich nicht zulässig.

Kann ich an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, auch wenn ich keinen deutschen Pass habe?

Ja, Sie können daran teilnehmen. Sie müssen einmalig, vor Beginn des Sportjahres, über Ihren Landesverband schriftlich erklären, dass Sie Wettkämpfe im Sportschießen einschließlich der Landesmeisterschaften nur noch für den Deutschen Schützenbund bestreiten. Sie erhalten dieses Dokument dann kostenlos. Beantragen Sie die **Genehmigung** erst während des Sportjahres, berechnen wir rückwirkend eine Gebühr in Höhe von 20,00 Euro.

EU-Bürger sind deutschen Sportlern gleichgestellt. Sie sind keine Ausländer im Sinne der Sportordnung (Regel 0.7.5.1.3.8), müssen allerdings eine Verpflichtungserklärung abgeben. Beide Formulare (für EU- und Nicht-EU-Bürger) finden Sie bei uns im Netz auf der Seite <http://www.dsb.de/downloads/>.

Was mache ich, wenn ein Mannschaftsschütze ausfällt?

Wenn Sie einen **Ersatzschützen für eine Mannschaft** melden wollen, finden Sie in auf der Schießanlage Hochbrück die „Mannschaftsummeldung“ im ersten Raum rechts neben dem Eingang zur Luftgewehr-Halle. Bitte bringen Sie alle Startkarten der alten Mannschaft mit. Sie erhalten für den ausgewechselten Sportler eine neue Startkarte. Ummeldungen kosten lt. Ausschreibung 8,00 Euro. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Ersatzschütze auf dem Stand und zu der Startzeit des Schützen antritt, den er ersetzt.

Bei den anderen Deutschen Meisterschaften wird eine **Mannschaftsummeldung** in der Regel vom Personal des Ergebnisdienstes vor Ort vorgenommen.

... und wenn ich meine Startkarte nicht bei mir habe?

Ersatz bekommen Sie bei der „Mannschaftsummeldung“ im ersten Raum rechts neben dem Eingang zur Luftgewehr-Halle gegen Vorlage eines Personalausweises/Reisepasses. Ersatzstartkarten kosten lt. Ausschreibung 5,00 Euro.

Bei den anderen Deutschen Meisterschaften erhalten Sie die Ersatzstartkarte in der Regel vom Personal des Ergebnisdienstes vor Ort. Ein individueller Nachversand vor der Veranstaltung durch den DSB ist nicht möglich!

Kann ein Start verschoben werden, wenn sich 2 Starts überschneiden?

Das ist leider nicht möglich. Sollten Sie sich für mehrere Wettbewerbe an einem Wettkampftag qualifiziert haben, müssen Sie bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten selbst entscheiden, wo Ihre **Prioritäten** liegen. Wir bemühen uns allerdings schon im Vorfeld darum, dass sich die Starts eines Schützen in einer Waffengattung nicht überschneiden (ohne Gewähr!). Sollte uns dies nicht gelingen, bitten wir Sie, uns rechtzeitig vor Ort anzusprechen, ob Ihr Start möglicherweise z. B. wegen der Absage eines anderen Sportlers verlegt werden kann.

Was passiert mit der Startnummer/dem Rückenschild?

Rückenschilder, Startnummern oder „Leibchen“ (letztere bei Wettkämpfen Target Sprint und Sommerbiathlon) müssen die ganze Zeit während des Wettkampfes auf dem **Rücken des Athleten** sichtbar getragen werden. Startnummern („Leibchen“) in den Disziplinen Target Sprint und Sommerbiathlon müssen sofort nach dem Wettkampf zurückgegeben werden. Alle anderen Startnummern können Sie mit nach Hause nehmen.

Welche besonderen Sicherheitsvorschriften sind zu beachten?

Das „**Sicherheitsblatt**“ für Deutsche Meisterschaften in allen Disziplinen ist strikt zu beachten. Dieses erhalten Sie bei der Startnummernausgabe oder auf der Internetseite des DSB unter Termine. Grundsätzlich gelten die Regeln der Sportordnung, der Ausschreibung und der Schießstandordnung.

Was muss ich beachten, wenn ich Medikamente einnehme?

Neben den Bestimmungen der Sportordnung finden ausdrücklich der zur Zeit gültige NADA-Code (Stand 01.10.2015) und die zur Zeit gültige WADA-Liste der verbotenen Wirkstoffe und verbotenen Methoden (Stand 01.01.2017) Anwendung.

Der DSB weist darauf hin, dass vor, während und unmittelbar nach den Wettkämpfen **Dopingkontrollen** (Urinproben) erfolgen. Bei Wettkämpfen, denen das World Archery-Regelwerk zugrunde liegt, werden zusätzlich Alkoholkontrollen durchgeführt.

Sollten Sie Medikamente nehmen, kümmern Sie sich bitte frühzeitig (mindestens 3 Wochen vorher) um nötige Ausnahmegenehmigungen (TUE) für Wirkstoffe in Ihren Medikamenten. Eine Bescheinigung des Hausarztes reicht in der Regel nicht aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des DSB unter www.dsb/termine, in der Satzung unter www.dsb.de/dsb/statuten_des_dsb, auf der Anti-Doping-Seite unter www.dsb.de/sport/anti-doping oder unter www.nada.de.

Gebrauch von Betablockern:

Der Gebrauch von Beta-Blockern ist sowohl im Schießsport, als auch im Bogensport innerhalb und außerhalb des Wettkampfes verboten. Die ISSF hat allerdings unter bestimmten Voraussetzungen der Einnahme von Beta-Blockern zugestimmt:

1. Der Schütze ist 40 Jahre und älter.
2. Die Einnahme von Betablockern ist medizinisch indiziert. Auf dem Dopingkontrollformular muss die Einnahme von Betablockern angegeben werden. Des Weiteren muss ein ärztliches Attest vorliegen, in dem der Arzt die Anamnese (Krankheitsgeschichte) festhält und darin begründet ist, warum Ersatzpräparate nicht eingesetzt werden können. (Dieses Attest muss direkt bei der Dopingkontrolle abgegeben werden. Ein Nachreichen ist nicht möglich.)
3. Der Schütze gehört nicht dem Registered Testingpool (RTP/internationaler Testingpool) oder dem Nationalen Testing Pool (NTP-Testpool) an.
4. Der Schütze startet nicht auf internationaler Ebene.

Klar und deutlich gilt auch, dass diese Regelung eines Schützen automatisch an Gültigkeit verliert, sobald er in den nationalen oder internationalen Testingpool aufgenommen wird oder an einem internationalen Wettbewerb teilnimmt oder dafür angemeldet wird. Die Einnahme von Betablockern ist in solchen Fällen trotz vorliegendem von der NADA/ISSF streng verboten und kann geahndet werden.

Gibt es auf der Schießanlage Hochbrück eine Möglichkeit, meine Luftdruckwaffe nachzufüllen?

Vor der Waffenkammer (im Keller der Luftdruckhalle) steht Ihnen eine **Druckluftflasche** zur Verfügung. Hiervon unabhängig haben aber insbesondere die Verkaufs- und Servicestände der Waffenindustrie auf dem Gelände der Schießanlage Kompressoren und Luftdruckflaschen zum Auffüllen der Kartuschen. Sie sollten für Ihre Waffe den entsprechenden Adapter mit sich führen.

Wo gibt es Ergebnislisten?

Ergebnisse werden sofort nach den Wettkämpfen ausgehängt. Nach der Einspruchsfrist können die Listen bei der Startnummernausgabe auch käuflich erworben werden. Die Tabellen sind zeitgleich auch im **Internet** einzusehen und werden dort archiviert.

Ab welchem Jahrgang komme ich in welche Altersklasse?

Siehe dazu Tabelle "[Altersklassen](#)".

Was ist unter „Olympischen Wettbewerben“ zu verstehen?

Olympische Wettbewerbe sind die Disziplinen:

- Luftgewehr
- KK 3x20 Frauen
- KK-3x40 Männer
- KK-Liegendkampf Männer
- Luftpistole
- Freie Pistole Männer
- Schnellfeuerpistole Männer
- KK-Sportpistole Frauen
- Trap
- Doppeltrap Männer
- Skeet
- Bogen im Freien Recurvebogen

Bei den o. g. Disziplinen sind lediglich die spezifischen Wertungen bei Frauen, Männern und Juniorinnen/Junioren Olympische Wettbewerbe.
Alle anderen Disziplinen und Klassen gehören in den nichtolympischen Bereich.

Stand 18.06.2017